

SP und Unabhängige Leuk

Positionspapier für die Gemeinderatswahlen 2024

Die Stimme der linken, umweltbewegten, grünen und offenen Kräfte braucht es!

Gemeinderatswahlen sind Proporzahlen, d.h. die Parteien stehen im Vordergrund. Bei der Verteilung der Gemeinderatssitze sind die Parteistimmen ausschlaggebend. Es braucht überzeugende Kandidatinnen und Kandidaten, welche die Bevölkerung von ihren Anliegen überzeugen und dazu bewegen, die Liste zu nehmen, auf der sie stehen.

Wir – SP und Unabhängige Leuk – sind in der Gemeinde Leuk eine wichtige Stimme. In diesem Positionspapier stellen wir vor, welche Schwerpunkte, Themen und Massnahmen wir für die die Amtsperiode 2025 bis 2028 setzen:

- **«Zusammenleben und Wohlergehen»: GEMEINSCHAFT GRENZENLOS ER-LEBEN**
Lebendige Gemeinde | Bildung | Soziales | Gesundheit | Pfarreien
- **«Energie und Mobilität»: UMWELT BEWUSST NUTZEN**
Energie | Mobilität | Service Public / Nahversorgung
- **«Bauen und Wohnen»: SICHER LEBEN, GÜNSTIG WOHNEN**
Bauen und Raumplanung | Sicherheit & Bevölkerungsschutz | Siedlung und Landschaft
- **«Wirtschaft und Konsum»: LOKALES STÄRKEN FÖRDERN**
Land-, Forst und Rebwirtschaft | Industrie und Gewerbe | Abfall | Kaufkraft

Die «Vision Leuk-Susten 2030» unterstützen wir voll und ganz. Zusätzlich braucht es eine «Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung», um unsere Gemeinde für die Zukunft zu stärken und fit zu machen.



Lebendige Gemeinde	<i>Miteinander Gemeinde gestalten</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Begegnungsfeste, (Vereine, 60+, ✓ Kulturort, Teilhabe, BürgerInnenbeteiligung, Quartierinitiativen, ✓ Galdinen, Gampinen ✓ Vereinsbeiträge der Gemeinde ✓ Leuk Tourismus unterstützt Vereine bei Anlässen ☒ BürgerInnenbeteiligung besteht nur in wenigen kommunalen Kommissionen (z.B. 60+, Ortsbildkommission, Schulkommission) 	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ «barrierefreie» Internetseite ⇒ Foren / bürgernahe Kommunikationsplattformen ⇒ (im Internet gute Beispiele, übertragbar Leuk suchen) ⇒ Quartierinitiativen fördern, unterstützen (Platzgestaltungen, Verkehrsplanung, Quartierfest, u.a.)
Vorzeigbeispiele	Partizipation in Schweizer Gemeinden: Chippis, Bussigny, Bühler, Mendrisio Partizipation für eine Kultur des Miteinanders: Stadt Luzern / Gemeinde Arlesheim / Winterthur: Quartier Töss	

Bildung	<i>Schulen schaffen Chancengleichheit</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ein Leitbild für Schule besteht ☒ Schulsozialarbeit besteht, aber weiterführen, in Schulalltag integrieren 	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Überkommunale Zusammenarbeit anstreben; bestehende Infrastruktur optimal nutzen (Varen, Agarn) ⇒ Gesunde Verpflegung beim Mittagstisch (Label, z.B. fourchette verte) ⇒ Sich für Tagesstruktur an der OS einsetzen; Chancengleichheit kann erhöht werden ⇒
Vorzeigbeispiele	Partizipation kinderfreundliche Gemeinde	

Soziales	<i>Willkommen bei uns</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Info-Materialien in verschiedenen Sprachen gibt es ☒ Soziale Durchmischung ist nicht immer gegeben; Trends zur „Ghettoisierung“ 	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Jährliches Treffen für NeuzuzügerInnen ⇒ Leistungen der Vereine (Sport, Kultur u.a.) für die Integration anerkennen; unterstützen; LeiterInnen für Gruppen für Integrationsarbeit unterstützen (Weiterbildungen, sensibilisieren) ⇒ Treffen der VereinspräsidentInnen für den Austausch organisieren
Vorzeigbeispiele	https://www.chgemeinden.ch	

Gesundheit		<i>Vorbeugen kommt vor Heilen</i>
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ Gesunde Gemeinde Auszeichnung; Gemeinde hat Label ☒ ...	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ Massnahmen im Rahmen des Gesundheits-Labels ergreifen (wie bei Energiestadt) – ⇒ Ernährung: Vorbildfunktion in öffentlichen Einrichtungen wahrnehmen (Mensen, Altersheime, Tagesschulen etc.): vegetarisches / veganes Menü anbieten ⇒ ProduzentInnen aus der Region berücksichtigen ⇒ Originelle Massnahmen gegen Einsamkeit fördern (Spaziergänge, Tavolata, Petanque; Spielplätze, Begegnungsorte)	
Vorzeigebeispiele	Dezentrale Gesundheitsversorgung anerkennen / nach Bedarf unterstützen	

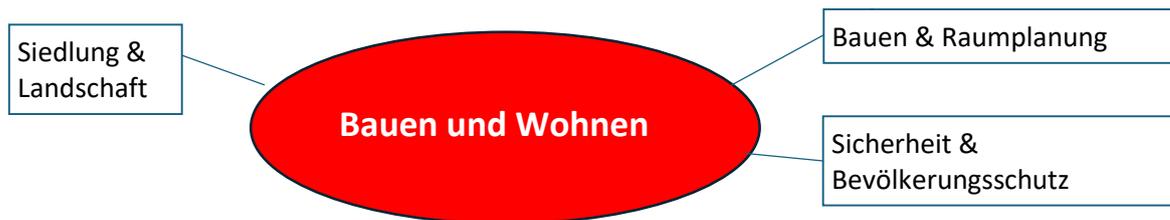
Pfarreien		<i>Synergie auch für Pfarreien</i>
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ ☒ Defizit von SFr. 700'000 der drei Pfarreien, das jährlich von der Gemeinde übernommen wird	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ Schulmesse ausserhalb der Schulzeiten ⇒ Konfessionelle Neutralität anstreben ⇒ Katalog der Unterstützungsmassnahmen für Pfarreien genauer untersuchen; was ist zwingend, also vorgeschrieben, was wäre fakultativ ⇒ Synergien der drei Pfarreien nutzen; z.B. eine einzige gemeinsame Buchhaltung ⇒ Energiehaushalt der Pfarrgebäude effizienter gestalten ⇒ Sparmassnahmen bei Pfarrgebäuden fordern ⇒ Kostenkontrolle der Kirchenräte ⇒ Seelsorge der Pfarreien kritisch würdigen	
Vorzeigebeispiele	Impulse aus Baltschiedertagung	



Energie	<i>Energie vernünftig nutzen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ Die Gemeinde ist gutes Vorbild: Kriterien der Energiestadt sind erfüllt, Solaranlagen und Wärmedämmung in gemeindeeigenen Immobilien sind vorhanden ☒ Verein Energieregion mit nicht sichtbarem Leistungsausweis ☒ Einspeisevergütung ist (zu) tief; Flächen besser ausnutzen ☒ Umstellung auf E-Fahrzeuge im Gemeindefahrpark noch nicht vollzogen	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ PV-Anlagen an Fassaden fördern ⇒ Bebaute Freiflächen (Parkplätze u.a.) nutzen ⇒ Sparmöglichkeiten ausschöpfen: Bewegungsmelder / Lichtregelung / Raumtemperatur in gemeindeeigenen Bauten überprüfen ⇒ Sich für gerechte Entschädigung der Stromproduktion einsetzen, Anreize schaffen, damit Private mehr PV-Anlagen installieren ⇒ Das Label „Energiestadt“ besser nutzen	
Vorzeigbeispiele	Quartier-Energiegemeinschaften in Visp, Lugaggia (Fernwärme / Strom)	

Mobilität	<i>Rundum mobil, rundum ruhig</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ Langsamverkehr, Vision Leuk- Susten 2030, öffentlicher Verkehr, ☒	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ On-Demand-Mobilität: Fahrservices, die ihre Fahrgäste individuell von einem Standort zum gewünschten Ziel innerhalb eines bestimmten Perimeters befördern ⇒ Planungsmandat Parkieren in Leuk-Stadt / Verkehrsführung Leuk-Stadt ⇒ Konsequente Umsetzung Verkehrsberuhigung in den Ortschaften (z.B. Sustenstrasse zw. Elite und Dupont, Tempo 30) ⇒ Alltagslangsamverkehr fördern ⇒ regionale Transporte fördern	
Vorzeigbeispiele	MyBuxi : ÖV nach Bedarf in ländlichen Gebieten	

Service Public & Nahversorgung	<i>Zum Wasser Sorge tragen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ Dienstleistungen ✓ KITA / Tagesbetreuung gibt es ☒ Dorfladen (Erschmatt) ist bedroht?? ☒ Glasfaser – Erschliessung der Berggebiete ist nur dürftig – Wie weit soll die Erschliessung gehen? ☒ Wasser könnte wenigen Jahren knapp werden; Konzept für haushälterischen Umgang mit Trink- und Brauchwasser fehlt	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ Konzept für Bewässerung von Gärten / Umgebungsflächen ⇒ Regelung des Wässerwassers ⇒ Zusammenarbeit/Koordination der Anbieter für 5G-Antennen als Verpflichtung bei Vorhaben ⇒ Nahversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs unterstützen ⇒ Wasserreserven für allfällige Brändefestlegen	
Vorzeigbeispiele	Wasserversorgung in öffentlicher Hand / kein Verkauf an Private	



Bauen und Raumplanung	<i>Gezielt bauen statt verbauen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)	
✓ ☒ es fehlt an Mietwohnungen; das Angebot ist je nach Quartier und Ort unterschiedlich gross ☒	⇒ Versiegelung des Bodens stoppen (Plätze dürfen nicht vollständig t geteert werden); Bonus/Anreize für Entsiegelung ⇒ Garagen (bei MF-Häusern ab 6 Wohnungen) müssen unterirdisch angelegt werden (Baugesetz) ⇒ Mietwohnmöglichkeiten in peripheren Quartieren der Gemeinde fördern / schaffen ⇒ Baureglement anpassen	
Vorzeigbeispiele	Gemeinnütziger Wohnungsbau Raumplanerische Instrumente	

Sicherheit & Bevölkerungsschutz	<i>Sicher auf und neben Strassen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)	
✓ Interkommunaler Richtplan besteht ✓ Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz sind interkommunal geregelt ☒ Es wird bereits sehr viel gefordert und reglementiert; ☒	⇒ Trink-Wasserversorgung Thel/St.Barbara an Wasserversorgung Guttet-Feschel anschliessen (wie bei ARA Radet) ⇒ Saguschleif bedroht Trinkwasserleitung – ⇒ Erosionsgefahr im verbrannten Wald im Auge behalten ⇒ Gefährliche Kreuzungen/Ein- und Ausfahrten an der Kantonsstrasse / bei Mehrfamilienhäusern entschärfen ⇒ Thuia-Wände entfernen – Sichtweiten gewährleisten ⇒ Tempo 30 auf allen Quartierstrassen	
Vorzeigbeispiele	Bundesamt für Bevölkerungsschutz Babs /Schwerpunkte des aktuellen Forschungsplans 2025-2028 https://www.babs.admin.ch/de/forschungsplan	

Siedlung & Landschaft	<i>Auch Natur braucht Platz</i> <i>Motto / Leitbild / Vision</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)	
✓ Invasive Pflanzen breiten sich aus; was empfehlen die Gartenbauer, was bieten die Geschäfte an? ✓ Einsatz von Pestiziden findet noch statt	⇒ Auch in Bauzonen sollten die bestehenden Hecken erhalten bleiben ⇒ Minimale Anzahl von Bäumen pro spez. Fläche	

<ul style="list-style-type: none"> ✓ Artenreiche Flächen gehen zurück ☒ Zersiedelung, Vision Leuk-Susten 2030, Pfynges, ☒ Artensterben durch Eingriffe (Hecken, Lichtverschmutzung) ☒ Gärten des Grauens / Schottergärten ☒ Versiegelung des Bodens 	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Strassenlampen dimmen; Wärmemelder ⇒ Bei Überbauung einer Parzelle einen Minimalanteil für Grünfläche / Maximalanteil für Versiegelung festlegen ⇒ Anreiz, um Teerflächen zu renaturieren ⇒ Werkhof als Vorbild ⇒ Erschliessungskonzepte für Quartiere von mehreren Eigentümern (Susten), ⇒ Baureglement anpassen
Vorzeigebeispiele	Natur in Stadt und Dorf, Praxishilfe für Gemeinden zur Förderung der Biodiversität, vom Kanton Wallis 2022 herausgegeben. Links: https://www.vs.ch/de/web/sdt/natur-in-stadt-und-dorf https://www.heimatschutz.ch/umwelt-und-nachhaltigkeit



Land-, Forst- & Rebwirtschaft	<i>Fördern, was hier wächst</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒) ✓ ☒ Maschinen / Geräte mit Elektroantrieb werden noch wenig gebraucht	Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒) ⇒ Geräte / Motoren für Bewirtschaftung mit Elektroantrieb – ⇒	
Vorzeigebeispiele	Ernährung / Landwirtschaft: mit Pfynges koordinieren: - Lokale Bauernmärkte ermöglichen und fördern (insbesondere Früchte, Gemüse, Getreide, pflanzliche Proteine, Spezialitäten) - Angebot umweltfreundlicher, gesunder Lebensmittel und Getränken auf Gemeindeland und in Gemeinde-Liegenschaften fördern - Infrastruktur / Liegenschaften für lokale Landwirtschafts-Initiativen kostenlos oder zu reduzierten Konditionen zur Verfügung stellen	

Industrie & Gewerbe	<i>Arbeitsplätze statt Lagerhallen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)		Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)
✓ ☒		⇒ In Gewerbebezonen gewerbliche Betriebe (Schaffung von Arbeitsplätzen) statt Lagerhallen/Garagen – ⇒ Erstellen eines neuen Reglementes für Industrie- und Gewerbebezonen, das diese Zielsetzung stützt
Vorzeigebeispiele	https://www.schweizer-gemeinde.ch/artikel/die-sorgen-der-kleinen-mit-der-raumplanung https://regiosuisse.ch/programme/nrp/2024-2031 https://www.rw-oberwallis.ch/projekte/steniga	

Abfall	<i>Auch Abfall verlangt Sorgfalt</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)		Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)
✓ Sammelstelle, Abfuhr, Abfälle, Sonderabfälle wie chemische, Elektroschrott, Eisen, Öl usw. ✓ Geschäfte haben Plastikrecycling eingerichtet ✓ Abfall für Biogas bei einzelnen Betrieben ✓ Separatsammlungen für Wertstoffe gibt es ☒ 40% – 50% organische Abfälle landen im regulären Müll, ☒ Lebensmittelverschwendung – Food Waste (vermeidbare Lebensmittelverluste) ☒ Plastiksammlung ??		⇒ Massnahmen gegen Lebensmittelverschwendung ⇒ Quartierkompostanlagen einrichten ⇒ Sammeltour/Sammelbehälter für organische Abfälle ⇒ Sensibilisieren via Schulen / Pfynges ⇒ Private «Altmetall-Deponien» entsorgen
Vorzeigebeispiele	BAFU: Lebensmittelabfälle – Wegweiser Kreislaufwirtschaft für spezifische Materialien https://regiosuisse.ch/veranstaltungen/wissensgemeinschaften-und-plattformen/plattform-kreislaufwirtschaft-und-regionalentwicklung	

Kaufkraft	<i>Kaufkraft – stärken statt schwächen</i>	
Stand heute (✓) Lücken (☒)		Massnahmen für Leuk 2025-2028 (⇒)
✓ ☒		⇒ Bezahlbare Mietwohnungen schaffen, (Genossenschaften Burgschaft, Gemeinde) ⇒ Krankenkassenprämientlastung, ⇒ Armut statt Armutsbetroffene bekämpfen ⇒ Gute Kitas ⇒ Guter Service Public ⇒ Gleichstellung
Vorzeigebeispiele	https://www.sp-ps.ch/kaufkraft-staerken/	

Ausblick: Von der «Vision Leuk-Susten 2030» zur «Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung»

«*Vision Leuk-Susten 2030*» heisst das Strategiepapier der Gemeinde Leuk, das dem Gemeinderat und der Bevölkerung eine Stossrichtung für die Zukunft aufzeigen soll.

Wir unterstützen dieses Vorhaben und befürworten die Umsetzung der vorgeschlagenen Projekte für den Langsamverkehr, die Altstadt Leuk, die Kantonsstrasse und Sustenstrasse, den Siedlungsraum Susten sowie für das Bahnhofsareal.

In diesem Positionspapier stecken wir den Handlungsrahmen noch etwas weiter: von der „*Vision Leuk-Susten 2030*“ zur **«Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung»**.

Worum geht es?

Im Jahr 2015 hat die Weltgemeinschaft die Agenda 2030 verabschiedet und damit 17 globale Nachhaltigkeitsziele- für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung gesetzt. Die Agenda ist ein Fahrplan für die Zukunft, mit dem weltweit ein menschenwürdiges Leben ermöglicht und dabei gleichsam die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahrt werden.

Der Bundesrat hat 2021 für die Schweiz eine Strategie auf nationaler Ebene beschlossen. Einzelne Kantone, so auch der Kanton Wallis, haben ebenfalls eine Strategie mit Massnahmen auf kantonaler Ebene entwickelt. Und zahlreiche Gemeinden haben die Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklung im Rahmen der Agenda 2030 als erklärtes Ziel mit entsprechenden Massnahmen formuliert.

Handlungsrahmen und Massnahmenplan für Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde¹

Wir wollen eine Zukunft, - die ein menschenwürdiges Leben ermöglicht und dabei gleichsam die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahrt. Im Einklang mit den Strategien auf Bundes- und Kantonsebene setzen wir für die Umsetzung drei Schwerpunkte:

- Nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion
- Klima, Energie und Biodiversität
- Chancengleichheit und sozialer Zusammenhalt

Das heisst: Die Grundbedürfnisse des Einzelnen befriedigen, das gemeinsame Wohlergehen fördern, hier und jetzt, anderswo und künftig, indem wir mit den Ressourcen unseres Planeten schonend umgehen. Auf Gemeindeebene zu einer besseren und widerstandsfähigeren Welt beitragen? Das ist möglich!

Wenn wir uns in Leuk auf die Agenda 2030 beziehen, sind wir stimmig mit den Strategien auf kantonaler und eidgenössischer Ebene sowie darüber hinaus.

Zu jedem dieser drei Schwerpunkt formulieren wir Ziele, analysieren den aktuellen Stand, zeigen Lücken auf und fordern konkrete Massnahmen für die Periode 2025 bis 2028 und darüber hinaus. Damit zeigen wir auf, was sowohl die politischen Behörden (Gemeinderat, Urversammlung, Verwaltung) wie die lokalen Vereinigungen die Nachhaltigkeit zu einer nachhaltigen Entwicklung unserer Gemeinde beitragen können. Worin wir uns sicher sind: Der Gemeinderat und seine Verwaltung können hier eine wichtige Vorbildfunktion für Unternehmungen, Vereinigungen und die breite Bevölkerung wahrnehmen!

¹ Wir müssen das Rad nicht neu erfinden. Der Kanton Freiburg hat hier Pionierarbeit geleistet und wir können das dortige Vorgehen gut als Impuls für unsere Vorhaben nutzen - => <https://communes-durables.ch/de/startseite/>